

DaMigra-Stellenausschreibung

Standortmitarbeiterin am Standort Halle (Saale) für das Projekt MUT II – informiert.digital.vernetzt

Laufzeit: 01.01.2022 – 31.12.2022

DaMigra e.V. ist der Dachverband der Migrantinnenorganisationen in Deutschland. Wir verstehen uns als legitimes Vertretungsorgan von Migrantinnen und ihren Belangen und agieren als bundesweiter, herkunftsunabhängiger und frauenspezifischer Dachverband von mehr als 70 Migrantinnenselbstorganisationen (MSO).

Das Projekt MUT II – informiert.digital.vernetzt hat einen modellhaften Charakter. DaMigra will insbesondere 1. die Handlungskompetenz, der am Arbeits- und Ausbildungsmarkt benachteiligten, geflüchteten Mädchen und Frauen sowie ihre Fähigkeiten mitzugestalten und mitzuentcheiden, bestärken (Empowerment). 2. Geflüchtete Mädchen und Frauen sollen dabei unterstützt werden, ihre Ressourcen zu erkennen und diese am Arbeitsmarkt sowie im Bildungsbereich selbstbewusst einzusetzen. Außerdem sollen 3. relevante Institutionen des Arbeits- und Bildungsmarktes (Jobcenter, Arbeitsagentur, IHK, HWK usw.) sowie Unternehmer*innen für die Belange und die vorhandenen Ressourcen von geflüchteten Frauen und Mädchen sensibilisiert werden. 4. Ein wichtiger Projektbestandteil wird der Aufbau von Netzwerken mit den genannten Akteur*innen sein. Darüber hinaus sollen andere Projektpartner*innen in den Regionen in diese Netzwerke integriert werden, um geflüchteten Frauen und Mädchen eine gute Unterstützerbasis über die Möglichkeiten des Projektes hinaus zu ermöglichen. 5. Um Stereotype auf dem Arbeitsmarkt und in der Familie aufzuzeigen, sollen offene Qualifizierungsangebote zum Thema Gleichstellung, Frauen- und Menschenrecht angeboten werden.

Hierfür suchen wir ab sofort eine **Standortmitarbeiterin** im Umfang von 30 Std./Woche **am Standort Halle (Saale)**. Die Stelle ist zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2022. Eine Verlängerung wird angestrebt.

Ihr **Aufgabenbereich** umfasst insbesondere:

- Unterstützung der Standortkoordinatorin vor Ort bei der Umsetzung des Projektes
- Mitarbeit und Vorbereitung bei der inhaltlichen Konzeption, Planung und Organisation von Veranstaltungen, Übernahme der Referentinnen Rolle nach Bedarf und nach Absprache mit der Regionalkoordinatorin
- Akquise von Teilnehmerinnen für die Veranstaltungen und Maßnahmen
- Abrechnung von Veranstaltungen und weiteren Maßnahmen
- Proaktives Mitwirken in projektbezogenen Netzwerken
- Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit für die im Rahmen des Projekts durchgeführten Maßnahmen und Veranstaltungen

Wir bieten:

- einen Arbeitsplatz mit einem hohen Maß an Selbstständigkeit und zeitlicher Flexibilität
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit von hoher gesellschaftspolitischer Relevanz
- eine attraktive Vergütung in Anlehnung an TVÖD EG 11

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Studium (Universität oder Fachhochschule)
- Verständnis und Interesse für die Funktionsweise des Arbeitsmarktes und des Aufenthaltsrechtes
- Kenntnisse zu migrations- und frauenspezifischen Fragestellungen sowie rassismuskritische und intersektionale Haltung o.ä.
- Bereitschaft zum Wissenserwerb zu den genannten Themen
- Erfahrung im Projektmanagement
- sehr gute Fähigkeit zum konzeptionellen, systematisch-strukturierten und proaktiven arbeiten
- ausgeprägte Teamfähigkeit, Kommunikationsgeschick, Selbstreflektionsfähigkeit
- ausgeprägtes Koordinations- und Organisationsvermögen
- sehr gute EDV-Kenntnisse und Umgang mit Office-Anwendungen (MS-Word, Excel, PPP)
- Bereitschaft Abend- und Wochenendtermine wahrzunehmen
- Reisebereitschaft

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte senden Sie diese anonymisiert und ohne Foto in einem Dokument, nicht größer als 5 MB mit dem Betreff „Standortmitarbeiterin Halle“ per Mail an: bewerbung@damigra.de.

Bewerbungen mit Bild können auf Grund rechtlicher Rahmenbedingungen -Art. 9 DSGVO nicht gesichtet werden.

Bewerbungen von Menschen mit Migrations- und/oder Fluchtbiografie, von Schwarzen Menschen und People of Color werden ausdrücklich begrüßt. Schwerbehinderte Bewerberinnen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Es gibt für diese Ausschreibung keine Bewerbungsfrist. Da die Position schnellstmöglich zu besetzen ist, bleibt die Ausschreibung bis zur Besetzung der Vakanz online.